

Impressum

Herausgeber:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Semesterkoordination Modellstudiengang Medizin
Charitéplatz 1, 10117 Berlin
Tel.: 030 / 450 - 528 384
Fax: 030 / 450 - 576 924
eMail: semesterkoordination-msm@charite.de

Konzept:

Charité - Universitätsmedizin Berlin
Prodekanat für Studium und Lehre
Projektsteuerung Modellstudiengang Medizin
Charitéplatz 1, 10117 Berlin

Datum der Veröffentlichung:

28.03.2024

Grafik:

Christine Voigts ZMD Charité

Foto:

Inhaltsverzeichnis

1. Überblick über das Modul	4
2. Semesterplan	5
3. Modul-Rahmencurriculum	6
4. Modulplan	7
5. Übersicht über die Unterrichtsveranstaltungen	8
5.1. Übersicht über die angebotenen Veranstaltungen	8
6. Beschreibung der Unterrichtsveranstaltungen	11
7. Unterrichtsveranstaltungen	12
8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi	31

Modul "Grundlagen ärztlichen Denkens und Handelns"

Modulverantwortliche:

Prof. Dr. med. Volker Hess

Institut für Geschichte der Medizin und Ethik in der Medizin

Tel: 450 - 529 031

eMail: volker.hess@charite.de

PD Dr. med. Pascal Grosse

Prodekanat für Studium und Lehre

Tel: 450 - 676 138

eMail: pascal.grosse@charite.de

PD Dr. rer. medic. Friederike Kendel

Institut für Medizinische Psychologie

Tel: 450 - 529 201

eMail: friederike.kendel@charite.de

Modulsekretariat:

Sabine Selle

Referat für Studienangelegenheiten

eMail: sabine.selle@charite.de

Sprechzeiten: Di, Do, Fr: 9.30 bis 12.30 Uhr und Di: 13.30 bis 16.00 Uhr

Semesterkoordinator*in:

Dr. Johanna Balz

Prodekanat für Studium und Lehre

eMail: semesterkoordinaton-msm@charite.de

Studentische Ansprechpartner*innen Medienerstellung/Lehrplattform:

Nicole Piaskowski & Leon Salmon

Studierende der Charité

Tel: 450 - 676 164

eMail: medien-lehre@charite.de

1. Überblick über das Modul

2. Semesterplan

Sommersemester 2024							
Monat	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag	Wochenrhythmus	Zyklus
April	15	16	17	18	19	1. Woche	A
April	22	23	24	25	26	2. Woche	B
April/Mai	29	30	1. Mai Feiertag	2	3	3. Woche	A
Mai	6	7	8	Christi Himmelfahrt	10	4. Woche	B
Mai	13	14	15	16	17	5. Woche	A
Mai	Pfingstmontag	21	22	23	24	6. Woche	B
Mai	27	28	29	30	31	7. Woche	A
Juni	3	4	5	6	7	8. Woche	B
Juni	10	11	12	13	14	9. Woche	A
Juni	17	18	19	20	21	10. Woche	B
Juni	24	25	26	27	28	11. Woche	A
Juli	1	2	3	4	5	12. Woche	B
Juli	8	9	10	11	12	13. Woche	A
Juli	15	16	17	18	19	14. Woche	B
Juli	22	23	24	25	26	15. Woche	A
Juli/Aug	29	30	31	1	2	Prüfungswoche	B
August	5	6	7	8	9	Prüfungswoche	A

3. Modul-Rahmencurriculum

Die Teilnahme an "Grundlagen ärztlichen Denkens und Handelns" eine Wahlpflichtveranstaltung.

Die Studierenden sollen im ersten (1.-6. Semester) und zweiten Abschnitt (7.-10. Semester) jeweils für 1 vorgegebenes Semester aus einer der folgenden Veranstaltungsreihen wählen:

- Gesundheits- und Krankheitsbegriff
- Paradigmen in der Wissenschaft
- Grundlagen der Wissenschaftstheorie
- Ethische Grundlagen der Medizin, Umgang mit Leben und Sterben
- Rolle der Helfenden in der Medizin (Selbst- und Fremdeinschätzung, -wahrnehmung, Zuschreibungen)
- Grundlagen alternativer Heilmethoden
- Modelle anderer wissenschaftlicher Disziplinen in der Medizin (z. B. Semiotik, Kybernetik, Narratologie etc.)
- Bedeutung der Medizin für Normvorstellungen und gesellschaftliche Entwicklungen und Entscheidungsprozesse
- Möglichkeiten und Grenzen wissenschaftlicher Erkenntnis als Grundlage für diagnostische und therapeutische Entscheidungen bei Individuen

4. Modulplan

	Semesterwoche 1-4		Semesterwoche 5-8		Semesterwoche 9-12		Semesterwoche 13-16		
S10	Blockpraktikum Allgemeinmedizin, Notfallmedizin, „Paperwork“, Schnittstellen		Blockpraktika Innere Medizin, Chirurgie, Kinder-, Frauenheilkunde		Repetitorium I + II				S10
S9	Schwangerschaft, Geburt, Neugeborene, Säuglinge	Erkrankungen des Kindesalters u. d. Adoleszenz	Geschlechtsspezifische Erkrankungen	Intensivmedizin, Palliativmedizin, Recht, Alter, Sterben und Tod	Wissenschaftliches Arbeiten III	Prüfungen		S9	
KIT • Modulunterstützende Vorlesungen									
S8	Erkrankungen des Kopfes, Halses und endokrinen Systems	Neurologische Erkrankungen	Psychiatrische Erkrankungen	VL 4 Block	Vertiefung/Wahlpflicht III	Prüfungen		S8	
KIT • Modulunterstützende Vorlesungen									
S7	Erkrankungen des Thorax	Erkrankungen des Abdomens	Erkrankungen der Extremitäten	VL 3 Block	Vertiefung/Wahlpflicht II	Prüfungen		S7	
GäDH • Modulunterstützende Vorlesungen									
S6	Abschlussmodul 1. Abschnitt	Sexualität und endokrines System	Wissenschaftliches Arbeiten II	Vertiefung/Wahlpflicht I		Prüfungen		S6	
KIT • Modulunterstützende Vorlesungen									
S5	Systemische Störungen als Krankheitsmodell	Infektion als Krankheitsmodell	Neoplasie als Krankheitsmodell	Psyche und Schmerz als Krankheitsmodell	VL 2 Block	Prüfungen		S5	
POL • KIT • Modulunterstützende Vorlesungen									
S4	Atmung	Niere, Elektrolyte	Nervensystem	Sinnesorgane		Prüfungen		S4	
POL • KIT • Modulunterstützende Vorlesungen									
S3	Haut	Bewegung	VL 1 Block	Herz und Kreislaufsystem	Ernährung, Verdauung, Stoffwechsel	Prüfungen		S3	
POL • GäDH • Modulunterstützende Vorlesungen									
S2	Wachstum, Gewebe, Organ	Gesundheit und Gesellschaft	Wissenschaftliches Arbeiten I	Blut und Immunsystem		Prüfungen		S2	
POL • KIT • Untersuchungskurs • Modulunterstützende Vorlesungen									
S1	Einführung	Bausteine des Lebens	Biologie der Zelle	Signal- und Informationssysteme		Prüfungen		S1	
POL • KIT • Untersuchungskurs • Modulunterstützende Vorlesungen									

Abbildung: Übersicht Modulplan Modellstudiengang Medizin

Abkürzungen:

S: Semester; POL: Problemorientiertes Lernen; KIT: Kommunikation, Interaktion, Teamarbeit; GäDH: Grundlagen ärztlichen Denkens und Handelns

5. Übersicht über die Unterrichtsveranstaltungen

5.1. Übersicht über die angebotenen Veranstaltungen

Veranstaltung	Titel	Lehrformat	UE	Seite
GäDH 1	Fallbesprechung Integrative Medizin - Grundstrukturen und Grenzen komplementärmedizinischer Konzepte	GäDH	26.0 0	11
GäDH 2	Global Health - Ärztliche Tätigkeiten in Zeiten der Globalisierung	GäDH	26.0 0	12
GäDH 4	Wunschkinder und Designbabys	GäDH	26.0 0	13
GäDH 5	Neue reproduktive Techniken - medizinischer Fortschritt und ethische Dilemmata	GäDH	26.0 0	14
GäDH 8	Wahnsinn, Burnout und Verzweiflung	GäDH	26.0 0	15
GäDH 12	Zwischen Leben und Tod - der Hirntod als Todeskonzept	GäDH	26.0 0	16
GäDH 13	Medizin: Weltweite Perspektiven und Limitationen	GäDH	26.0 0	17
GäDH 15	Ethische, gesellschaftliche und psychosoziale Aspekte in der Organtransplantation	GäDH	26.0 0	18
GäDH 16	Die Pharmaindustrie im Spannungsfeld von Profit, Sozialpolitik und ethischen Fragen	GäDH	26.0 0	19
GäDH 17	Die Charité im Nationalsozialismus	GäDH	26.0 0	20
GäDH 18	Vom Mitgefühl zur Aggression - Gewaltprävention im Patient*innenkontakt	GäDH	26.0 0	21
GäDH 19	Ethische Grundlage medizinischer Entscheidungsfindung in der Kinder- und Jugendmedizin	GäDH	26.0 0	22
GäDH 21	Medizinischer Kinderschutz	GäDH	26.0 0	23
GäDH 29	Schwangerschaftsabbruch: Geschichte(n), Kontroversen, Praktiken	GäDH	26.0 0	24
GäDH 32	Forensische Genetik	GäDH	26.0 0	25
GäDH 36	It's not easy when the road is your rider	GäDH	26.0 0	26
GäDH 40	Happiness & Health	GäDH	26.0 0	27
GäDH 41	Medizin und Rassismus	GäDH	26.0 0	28
GäDH 42	Resilienz in Krisenzeiten. Psychische	GäDH	26.0	29

Gesundheit zwischen Coach und Couch	0
-------------------------------------	---

UE: Unterrichtseinheiten

6. Beschreibung der Unterrichtsveranstaltungen

Titel der Veranstaltung

Unterrichtsformat (Dauer der Unterrichtsveranstaltung in Minuten)

Einrichtung

Die für die Veranstaltung verantwortliche/n Einrichtung/en (Ansprechpartner/innen der Einrichtungen finden Sie in der LLP).

Kurzbeschreibung

Inhaltsangabe, worum es in dieser Unterrichtsveranstaltung geht.

Vorausgesetztes Wissen/ Vorbereitung

Das Wissen, das von den Dozierenden vorausgesetzt wird und der Hinweis, was in Vorbereitung auf die Unterrichtsveranstaltung erarbeitet werden soll (z.B. Praktikumsskript, 1-2 konkrete Seiten aus einem gängigen Lehrbuch, eine Pro & Contra-Diskussion zu einem bestimmten Thema) sowie Materialien, die mitgebracht werden sollen (z.B. Kittel).



Übergeordnetes Lernziel

Die Kompetenzen, über die Studierenden am Ende verfügen sollen bzw. die Kenntnisse und Fertigkeiten, die sie erworben haben sollen.



Lernziele

Die für die Veranstaltung festgelegten Lernziele - die den Kern dessen bilden, was die Veranstaltung vermittelt bzw. was prüfungsrelevant sein wird - aufgeteilt in 4 Kategorien. Die unterschiedlichen Aufzählungssymbole zeigen die Kategorie der Lernziele an.

- Wissen/Kenntnisse (kognitiv)
- ▶ Fertigkeiten (psychomotorisch, praktische Fertigkeiten gem. PO)
- ◆ Einstellungen (emotional/reflektiv)
- ♣ Mini-Professional Activity (Mini-PA., praktische Fertigkeiten gem. PO)

Professional Activities sind in sich abgeschlossene klinische Tätigkeiten, die sich möglichst authentisch im späteren ärztlichen Arbeitsfeld wiederfinden lassen. Sie integrieren die für diese Tätigkeit relevanten Kenntnisse, Fertigkeiten und Einstellungen und bilden das für den jeweiligen Ausbildungszeitpunkt angestrebte Kompetenzniveau ab.

Lernspirale

Der Bezug der Unterrichtsveranstaltung zum Gesamtcurriculum (auf welche andere Unterrichtsveranstaltung aus diesem oder anderen Modulen baut die aktuelle Veranstaltung auf; wo wird das Thema in folgenden Modulen weiter vertieft); der kumulative Aufbau von Wissen, Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kompetenzen über das Studium wird verdeutlicht.

Empfehlungen

Empfehlung zur Vor- und Nachbereitung

- Ausgewählte Seiten aus einem Lehrbuch, in denen das Thema der Veranstaltung nachgelesen werden kann.

Empfehlung zur Vertiefung

- Für besonders interessierte Studierende, die sich über den Lerninhalt/die Lernziele der Unterrichtsveranstaltung hinaus mit dem Thema beschäftigen wollen.

7. Unterrichtsveranstaltungen

Fallbesprechung Integrative Medizin - Grundstrukturen und Grenzen komplementärmedizinischer Konzepte GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Studierenden sollen kollektiv erarbeiten, dass diverse Fallkonstellationen in der klinischen Medizin nicht durch das einfache Befolgen algorithmischer Pfade lösbar sind. Anhand klassischer klinischer Probleme sollen Lösungskorridore erarbeitet werden, die ggf. auch kontrovers bestehen bleiben. Dabei sollen Patienten- und Arzt-Perspektive, sowie der gesellschaftliche Handlungskontext berücksichtigt werden.

In aktiver Diskussion sollen die Rahmenbedingungen von Entscheidungen hinsichtlich der verschiedenen Interessens-lagen und Motivationen ausgelotet werden. Daraus sollen spezifische Handlungs- und Beratungsstrategien abgeleitet werden.



Übergeordnetes Lernziel

Am Ende der Veranstaltung sollen die Studierenden in der Lage sein ...

- eine eigene Position zu einem gegebenen medizinischen Problem zu entwickeln und mündlich in strukturierter Form darzulegen
- eine kritische Distanz zu ihrer eigenen Position zu entwickeln, indem auch gegensätzliche Argumentationen akzeptiert werden können
- eine Diskussion aus Sicht der beteiligten Perspektiven mündlich in ihren Grundzügen zusammenzufassen
- eine schriftliche Reflexion eines diskursiven Prozesses (z.B. ein Diskussionsprotokoll) in Grundzügen auszuführen

Global Health - Ärztliche Tätigkeiten in Zeiten der Globalisierung

GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie - CCM

Kurzbeschreibung

In der globalisierten Welt beeinflussen politische, kulturelle und soziale Faktoren das Leben von Menschen über Landesgrenzen hinweg. Sie führen zu weltweiten Veränderungen der Umwelt, fortschreitender Technisierung, zunehmender Mobilität, transkulturellem Austausch, sowie Ungleichverteilung von Bildung, Lebenserwartung oder Reichtum zwischen, aber immer mehr auch innerhalb von Nationalstaaten. Diese Entwicklungen haben zunehmend Auswirkungen auf Gesundheit und Krankheit von Menschen, sie wirken sich auf Lebenswelten, Gesundheitssysteme und Gesundheitsberufe aus. In einer Welt, die fortlaufend zu einem „Globalen Dorf“ schrumpft, muss Tätigkeit im Gesundheitssystem daher heute weltweit vor dem Hintergrund der Globalisierung betrachtet werden. Vor dem Hintergrund weltweiter Veränderungen werden in diesem Seminar am Beispiel verschiedene Perspektiven und Aspekte globaler Gesundheit vorgestellt und diskutiert. Globale Zusammenhänge von sozialen, demographischen und politischen Entwicklungen - und deren Einfluss auf Gesundheit, Gesundheitssysteme und Gesundheitsberufe werden diskutiert. Die Studierenden lernen Gesundheit im Kontext globaler Gesundheitssteuerung (global health governance) zu reflektieren.



Übergeordnetes Lernziel

Studierende sollen durch Erlernen von strukturierter Recherche und Abwägung unterschiedlicher Quellen, weltweite kulturelle, wirtschaftliche, (psycho-)soziale, ethische und politische Faktoren auf Gesundheit erkennen können. Die Studierenden sollen für die soziale und ethische Dimension ihres Handelns, in Bezug zu Gesundheit und Krankheit, vor unterschiedlichen Perspektiven der Globalisierung sensibilisiert werden.

Wunschkinder und Designbabys
GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Medizinische Psychologie - CCM

Kurzbeschreibung

Neue reproduktive Techniken - medizinischer Fortschritt und ethische Dilemmata
GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Medizinische Psychologie - CCM

Kurzbeschreibung

Wahnsinn, Burnout und Verzweiflung
GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC15 - Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie - CCM

Kurzbeschreibung

Zwischen Leben und Tod - der Hirntod als Todeskonzept

GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Geschichte der Medizin und Ethik in der Medizin - CBF

CC15 - Klinik für Neurologie mit Experimenteller Neurologie - CBF/CCM/CVK

Kurzbeschreibung

Medizin: Weltweite Perspektiven und Limitationen GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC07 - Klinik für Anästhesiologie m.S. operative Intensivmedizin - CBF

Kurzbeschreibung

Ethische, gesellschaftliche und psychosoziale Aspekte in der Organtransplantation
GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC12 - Medizinische Klinik m.S. Psychosomatik - CBF/CCM

Kurzbeschreibung

Die Pharmaindustrie im Spannungsfeld von Profit, Sozialpolitik und ethischen Fragen GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Medizinische Soziologie und Rehabilitationswissenschaft - CCM

CC01 - Institut für Sozialmedizin, Epidemiologie und Gesundheitsökonomie - CCM

Kurzbeschreibung

Die Charité im Nationalsozialismus

GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Geschichte der Medizin und Ethik in der Medizin - CBF

Kurzbeschreibung

Vom Mitgefühl zur Agression - Gewaltprävention im Patient*innenkontakt GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Medizinische Soziologie und Rehabilitationswissenschaft - CCM

Kurzbeschreibung

**Ethische Grundlage medizinischer Entscheidungsfindung in der Kinder- und
Jugendmedizin**
GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für pädiatrische Endokrinologie - CVK

Kurzbeschreibung

Medizinischer Kinderschutz GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC17 - Klinik für Psychiatrie, Psychosomatik und Psychotherapie des Kindes- und Jugendalters - CVK

Kurzbeschreibung

Schwangerschaftsabbruch: Geschichte(n), Kontroversen, Praktiken
GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Geschichte der Medizin und Ethik in der Medizin - CBF

Kurzbeschreibung

Forensische Genetik
GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Rechtsmedizin - GSZM

Kurzbeschreibung

It's not easy when the road is your rider
GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC05 - Institut für Forensische Psychiatrie - KBN

Kurzbeschreibung

Happiness & Health
GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Geschlechterforschung in der Medizin (GiM) - CCM

Kurzbeschreibung

Medizin und Rassismus
GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC01 - Institut für Geschichte der Medizin und Ethik in der Medizin - CBF

Kurzbeschreibung

Resilienz in Krisenzeiten. Psychische Gesundheit zwischen Coach und Couch
GäDH (1170 Minuten)

Einrichtung

CC15 - Klinik für Psychiatrie und Psychotherapie - CCM

Kurzbeschreibung

8. Veranstaltungsorte - Lagepläne der Charité-Campi



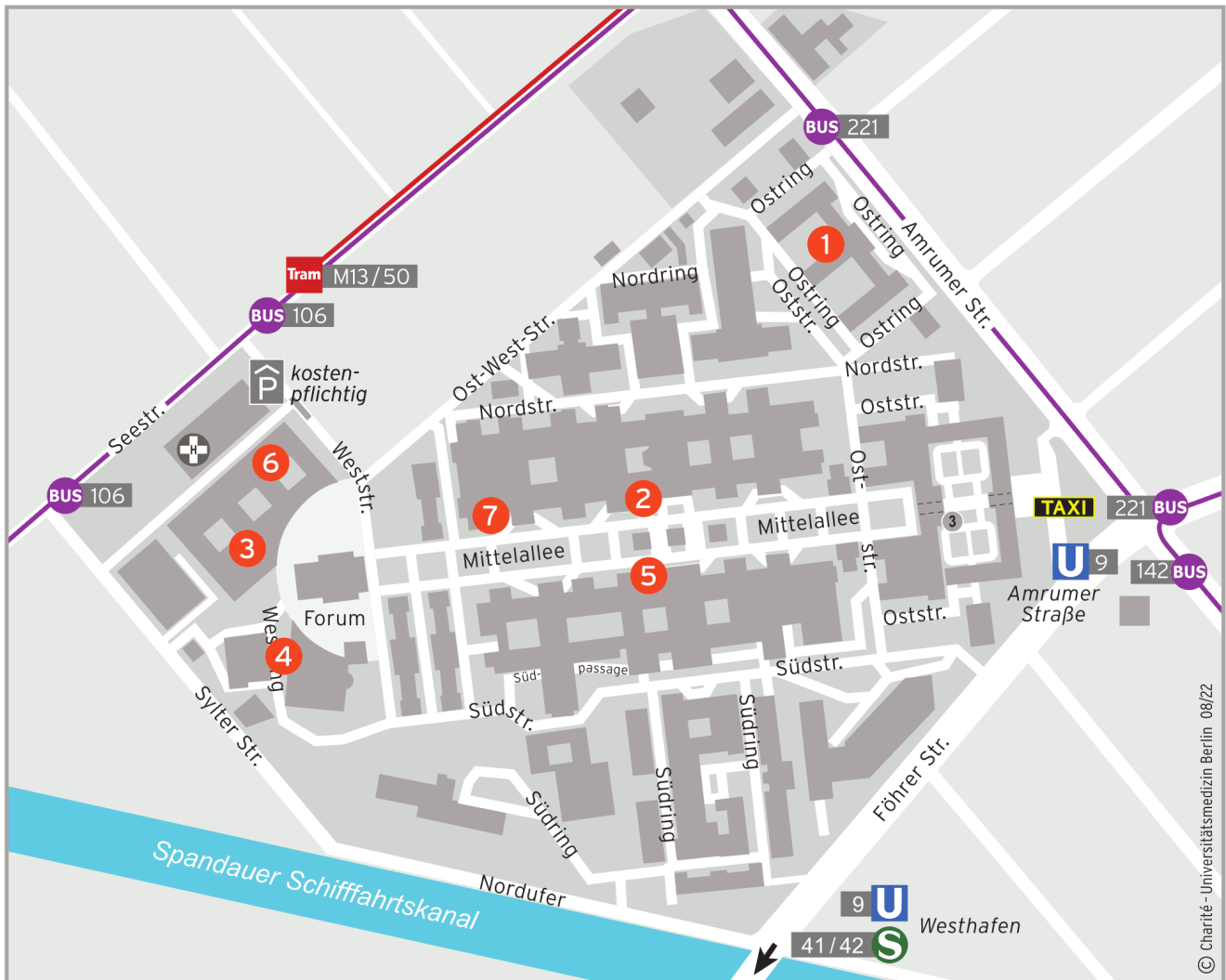
Campus Charité Mitte
Charitéplatz 1
10117 Berlin



- 1 Cohn-Hörsaal (HS), Axhausen-HS, Schröder-HS, Miller-HS, Mikroskopier-, Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 24
- 2 Kleingruppen- und Seminarräume, Virchowweg 23
- 3 Hoffmann-HS, Seminarraum, Hautklinik, Rahel-Hirsch-Weg 4
- 4 Westphal-HS, Nervenklinik, Bonhoefferweg 3
- 4a Kleingruppenräume Nervenklinik, Virchowweg 19
- 5 Pathologie-HS, Virchowweg 14
- 6 Seminarraum 03.021, Hufelandweg 9
- 7 Seminarraum 04.030, Hufelandweg 5
- 8 Hertwig-HS, Anatomie, Medizinische Bibliothek (Oskar Hertwig-Haus), Philippstraße 11
- 9 Kopsch-HS, H. Virchow-HS, Präpöle, Histologiesaal, Sternsaal, Studienkabinett und Seminarräume, Anatomie (Wilhelm Waldeyer-Haus), Philippstraße 11
- 10 Sauerbruch-HS, Hufelandweg 6
- 11 Seminarräume, Luisenstr. 57
- 12 Rahel Hirsch-HS, Poliklinik, Luisenstr. 13
- 13 HS Innere Medizin, Sauerbruchweg 2
- 14 Seminarräume 1-4, Innere Medizin, Virchowweg 9
- 15 Praktikumsräume CharitéCrossOver (CCO), Virchowweg 6
- 16a Lernzentrum, CIPom, Virchowweg 5
- 16b Lernzentrum, Virchowweg 3
- 16c Kleingruppenräume, Virchowweg 6
- 17 Paul Ehrlich-HS, Virchowweg 4
- 18 Turnhalle, Luisenstraße 13
- 19 Kossel-HS, Seminarraum 1, Hessische Str. 3
- 20 Referat für Studienangelegenheiten, Hannoversche Str. 19, 10115 Berlin
- 21 Seminarräume, Bettenhochhaus, Luisenstraße 64

HS = Hörsaal

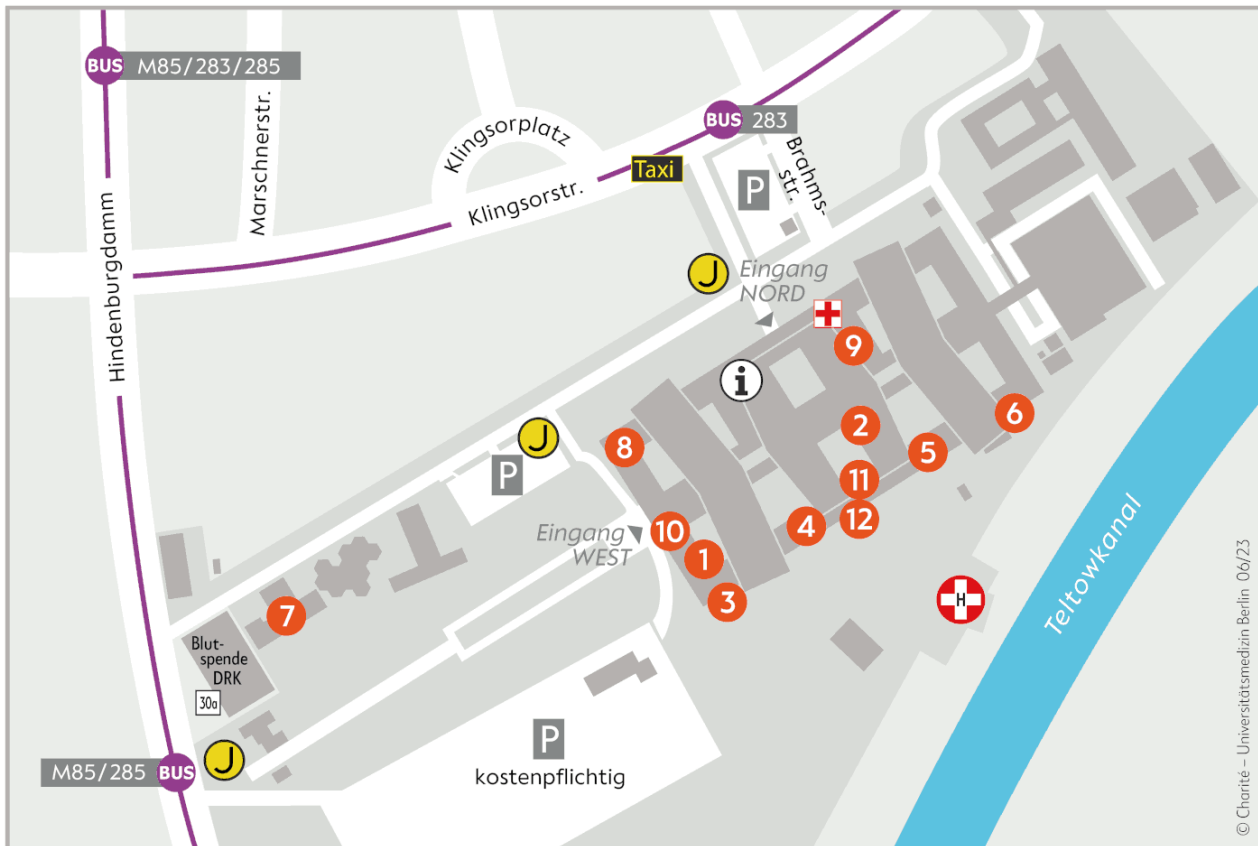
Campus Virchow-Klinikum
Augustenburger Platz 1
13353 Berlin



- 1 Hörsaal (ehem. Dermatologie), Ostring 1
- 2 Hörsaal 6, Kursräume 5 und 6, Mittelallee 10; Seminarraum 1.2854
- 3 Forschungsgebäude: Hörsaal Pathologie, Forum 4
- 4 Kurs- und Seminarräume, Lehrgebäude, Forum 3
- 5 Gustav Bucky Hörsaal, (Zugang über die Radiologie-Anmeldung), Mittelallee 3
- 6 Praktikumsräume 1. OG, Forum 4
- 7 Demonstrationsraum O1 4040, 1. Kellergeschoss, Kinderklinik, Mittelallee 8



Campus Benjamin Franklin
Hindenburgdamm 30
12200 Berlin



© Charité – Universitätsmedizin Berlin 06/23

- | | |
|---|--|
| 1 Notfallkursräume 1, 2
Kursräume 1, 4, 5 EG | 6 Hörsaal Pathologie 1. UG |
| 2 „Blaue Grotte“, Kursraum 6,
Notfallkursräume 3, 4 EG | 7 Kleingruppenräume E05 + E06 Haus I |
| 3 Kleingruppenraum 1303,
Kursräume 7, 8, 9 1. OG | 8 Kleingruppenräume 1207 – 1281 1. OG |
| 4 Hörsaal West | 9 Untersuchungsraum + Turnhalle 2. UG |
| 5 Hörsaal Ost | 10 Kleingruppenräume U106a + U106b 1. UG |
| | 11 Studentencafé EG |
| | 12 Kursraum 10 1. UG |